

8. April 2005

**Ideen aus Glas - Wettbewerb für die Gestaltung eines
Glas-Skulpturen-Weges**
**Die Dokumentation des vorjährigen Glaskunstwettbewerbs
erhalten alle Teilnehmer sowie Glasmuseen in Deutschland**

Die heute der Öffentlichkeit vorgestellte Dokumentation des vorjährigen Glaskunstwettbewerbs ist gleich in mehrfacher Weise sehr bemerkenswert. Die auf einer **CD-ROM** gespeicherten Daten würden herkömmlich den Umfang eines Ausstellungskatalogs von mindestens 130 Seiten erreichen. Das wäre auf keinen Fall zu finanzieren gewesen. Trotzdem ist diese Version keine Verlegenheitslösung, sondern vielmehr ein **optimales Medium**, weil sie die Speicherung von Bild, Text und Tonaufnahmen ermöglicht.

So ist nach einem **Dank an alle Sponsoren** des „Ab in die Mitte“-Projektes in Niedersachsen sowie an die Sponsoren der Glasskulptur hier vor Ort der volle **Text der Ausschreibung** des Wettbewerbs sowie die Zusammensetzung der **Jury** aufgeführt. Es folgen **alle Wettbewerbsbeiträge** im Bild mit kurzem erläuternden Text sowie **die Künstler/-innen** mit einem Photo und Angaben zu ihrem künstlerischen Werdegang. Daran anschließend sind Ausschnitte aus dem umfangreichen **Presseecho** dokumentiert. Im **Impressum** sind alle Mitwirkenden an diesen Glasaktivitäten, die sich über das ganze Jahr erstreckten, aufgeführt.

Außerdem findet man eine größere Anzahl von **photographischen Impressionen vom Glasfest**, das sich um die Enthüllung der Skulpturen des Wettbewerbssiegers rankte, die **Ulf Salzmann, Hameln**, für die GeTour erstellt hat. Den Abschluss bildet ein **Interview von Christoph Huppert, Radio Aktiv**, über das Glasfest im Originalton.

Diese Dokumentation ist ein **Gemeinschaftswerk verschiedener Experten**, die alle zu **äußerst kostengünstigen Bedingungen** tätig geworden sind, sonst wäre dieses Objekt nicht möglich gewesen. Darum gilt unser **nachhaltiger Dank** folgenden Herren:

- dem **Kunsthistoriker Dr. Peter Dunas, Duisburg**, der die Dokumentation aller Wettbewerbsbeiträge und die Präsentation der Künstler/-innen mit großem Arbeitsaufwand und detailbewusster Sorgfalt erstellt hat,
- dem **Graphikdesigner Bernd Schuster, Bad Münster**, der alle Wettbewerbsbeiträge im Bild festgehalten hat. Glas wirkungsvoll zu photographieren, ist eine hohe und zeitlich aufwendige Kunst,
- dem **Journalisten Paul Mittag, Springe** der die Hintergrund-Motive des geplanten Glasskulpturenweges photographiert hat,
- und nicht zuletzt dem **Graphikdesigner Achim Stadie, Bad Münster**, der nicht nur Plakat und Flyer für das Glasfest (wie auch für die übrigen drei Stadtfeste), sondern auch das Cover für die CD gestaltet hat sowie für die Schlussredaktion der Dokumentation verantwortlich war.

Zu danken haben wir aber auch der **Stadt Munster** sowie dem **Glasmuseum Immenhausen**, aus deren Katalogen wir Angaben zu den Künstlerportraits entnehmen durften.

Diese **Dokumentation** ist in einer Auflage von 200 Exemplaren erstellt worden. Als Dank für ihre Mitwirkung erhalten **alle Künstler und Künstlerinnen, die Mitglieder der Jury**, insbesondere auch die örtlichen **Sponsoren** und schließlich **alle, die an der Gestaltung des Wettbewerbs, der Ausstellung und der Dokumentation einen Beitrag geleistet haben**, ein Belegexemplar. Zu den Empfängern der Dokumentation gehören aber auch rd. **50 Museen in Deutschland mit namhaften Glassammlungen** sowie die **Teilnehmer** der glasgeschichtlichen Frühjahrstagung des **Westfälischen Glasforums** am 22. April 2005 **in Bad Münster**.

Hermann Wessling

Zur Person des Autors der Dokumentation:

Dr. Peter Dunas ist international ausgewiesener Glasexperte. Neben der Arbeit in nationalen Museen in Düsseldorf, Weil am Rhein und Duisburg, war er auch für andere Museen tätig. Er richtete die Abteilung des *New Glass* im KUROKABE Glass-Museum in Nagahama/Japan mit europäischem Glas ein, beteiligte sich an Ausstellungs- und Katalogproduktionen und hielt vielerorts Fachvorträge und Lehrveranstaltungen u.a. an der Hochschule der bildenden Künste Saar.

